



Der Kieler Arbeitsmarkt im März 2014

Für den März 2014 meldet die Bundesagentur für Arbeit insgesamt 13.686 Arbeitslose in der Landeshauptstadt Kiel. Dies sind 903 mehr Arbeitslose als im Vorjahresmonat. Wie schon in den vorangegangenen Monaten, stieg auch im März 2014 ausschließlich die Anzahl der nach SGB II (Grundsicherung) arbeitslos gemeldeten Personen (+ 1.029). Die Anzahl der nach dem Rechtskreis SGB III arbeitslosen Personen fiel hingegen leicht um 126 auf aktuell 2.699 Personen.

Gegenüber dem Vormonat ging die Arbeitslosigkeit insgesamt leicht zurück (- 314).

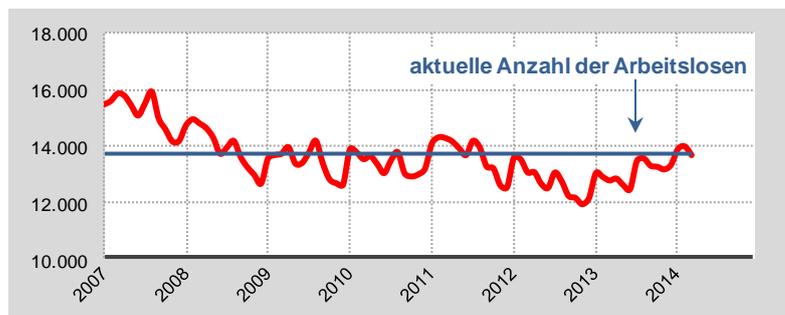
Die aktuelle Arbeitslosenquote beträgt 10,6 Prozent.

Mit einer Verbesserung der Arbeitsmarktlage in der Landeshauptstadt rechnet die Kieler Agentur für Arbeit erst mit Beginn des Ostergeschäfts.

In den drei anderen kreisfreien Städten des Landes Schleswig-Holstein entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März im Vergleich zum Vorjahresmonat hingegen positiv. Am stärksten fiel die Arbeitslosigkeit in Flensburg (- 1,0 Prozentpunkte), gefolgt von Neumünster (- 0,4). Insgesamt hat die Landeshauptstadt Kiel aber trotz des Anstiegs der Arbeitslosigkeit weiterhin die geringste Arbeitslosenquote der kreisfreien Städte im Land.

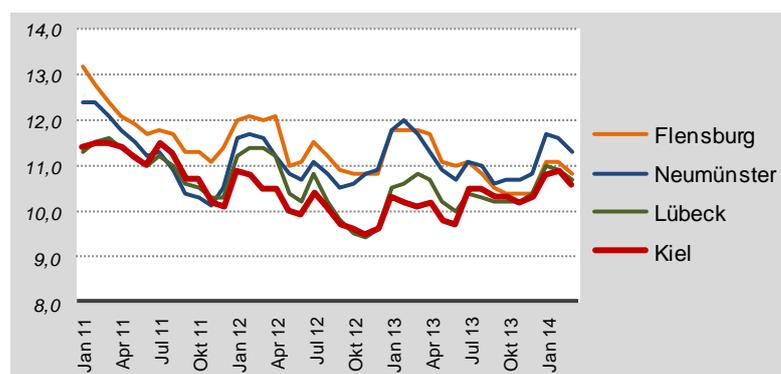
Grafik 1.

Anzahl der
Arbeitslose in
Kiel seit 2007



Grafik 2.

Monatliche
Arbeitslosenquote
in den vier
kreisfreien Städten
Schleswig-Holsteins
seit 2011



Quelle: Agentur für Arbeit Kiel und Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel
Amt für Wirtschaft
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de
www.kiel.de/statistik/
www.kieler-woche.de
www.kiel-sailing-city.de